



Lucha Libre Urbana

[Learning from Mexico]

Workshop an der Muthesius Kunsthochschule Kiel

Oliver Langbein, Darmstadt, osa_office for subversive architecture / SITIOS

Bernhard Rehn, Mexico City, archexperience / SITIOS

Freiräume / wie frei ist die Benutzung des öffentlichen Raumes?

Temporäre Installationen, Improvisationen, Aktionen und Performances.



Santa Muerte, Mexico-City



Ambulantaje, Mexico-City



Lucha Libre Urbana

[learning from mexico]

Workshop 7.-11.6.2010

osa - office for subversive architecture,
archexperience und SITIOS

Oliver Langbein & Bernhard Rehn

im Rahmen der Workshopwoche an der
Muthesius Kunsthochschule, Kiel

Thema ist die Frage nach der tatsächlichen Freiheit in der Benutzung des öffentlichen Raumes. Was ist erwünscht / gewohnt / erlaubt / geduldet / ungewöhnlich / unerwünscht / verboten?

In Deutschland wird oft die mangelnde Qualität des urbanen Freiraumes beklagt, man schwärmt von mediterranem Flair des letzten Urlaubs oder süd- und mittelamerikanischem Lebensgefühl

und beklagt die Ödnis des öffentlichen Raumes in Deutschland. Was würde denn aber passieren, wenn wir beispielsweise mexikanische Alltagsrituale und Verhaltensweisen einfach nach Kiel exportieren?

Aufgabenstellung: In diesem Themenkomplex wollen wir mit Euch Versuchsanordnungen entwerfen und im realen Raum testen. Wir beschäftigen uns mit typischen mittelamerikanischen Nutzungsstrategien des öffentlichen Raumes und transportieren diese in den öffentlichen Raum von Kiel: Strassenhandel [Ambulantajes], Dienstleistungen wie Schuhe putzen oder Autoscheiben reinigen, religiöse oder kulturelle Besonderheiten [Santa

Muerte, Lucha Libre] werden wir als Grundlage für neu zu entwerfende Aktionen und Installationen in Kiel untersuchen.

Einerseits werden wir mit den Mitteln der stilistischen Konfrontation aus dem anderen Kulturkreis arbeiten, andererseits wollen wir diese auch strukturell, semantisch oder strategisch transformieren und kleiden sie in ein völlig anderes formales Erscheinungsbild.

Uns interessiert die Konfrontation mit dem Raum und den Nutzern des Raumes. Die Aktionen und Installationen sollen den „Flaneur“ zu Interaktionen/Reaktionen animieren oder im positiven Sinne provozieren. Im besten Falle sollten sie zum aktiven Be-



Santa Muerte, Mexico-City



Ambulantaje, Mexico-City



osa-Workshop, Universität Kassel, 2007



osa/sitios-Workshop, Brooklyn, NYC, 2009

nutzen des öffentlichen Raumes anregen und das Blickfeld hierauf erweitern. Wir werden mit Low-Budget-Mitteln den Raum transformieren und ihm innenwohnende Potentiale aufzeigen. Lasst uns kämpfen für eine freiere Benutzung des öffentlichen Raumes jenseits der Bendenkenträger - **Lucha Libre Urbana**.

Den angemeldeten Studenten wird bereits im Vorfeld des Workshops zur Kommunikation ein Blog oder Internetforum zur Verfügung gestellt. Wir werden dort gerne offene Fragen beantworten. Da wir beide Kiel nicht kennen, würden wir uns freuen, wenn dort schon vor dem 7.6. von Euch Vorschläge für Locations gepostet werden.



Bernhard Rehn & Oliver Langbein, com:plot, Guadalajara (mex) 2008

Der Workshop läuft bei uns in der einer Reihe von Workshops unter dem Label „SITIOS“ - einer Kooperation verschiedener mexikanischer, österreichischer und deutscher Netzwerke aus Künstlern und Architekten.

SITIOS ist ein Initialprojekt mit dem Ziel ein internationales Netzwerk an der Schnittstelle von Architektur, Stadtforschung und Kunst aufzubauen. Ein Laboratorium des öffentlichen Raumes wurde erfolgreich mit Hilfe des 1. interdisziplinären/internationalen Workshops 2008 in Mexico City installiert. Interventionen im öffentlichen Raum, Transformation und temporäre Adaptierung von Nischen, ungewöhnlichen bzw. ungenutzten Räumen

aber auch prominenten Orten auf subtil-kritische Weise, und die Bewusstmachung der Nutzbarkeit ungewohnter Orte sind Schwerpunkte in der Arbeit von SITIOS.

Ziel von SITIOS ist auch die Verknüpfung verschiedenartiger Netzwerke untereinander.

Bisherige Stationen:

2008 internationaler SITIOS-Workshop, Mexico City, Mexiko

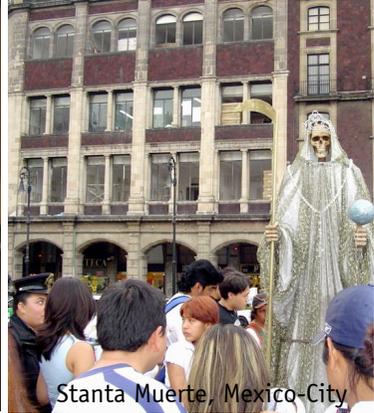
2008 COM:PLOT, internationaler Architektenkongress, Guadalajara, Mexiko

2009 TerreFarm/LivingOnTop, internationaler Workshop, New York City, USA

2010 Transformaciones en el Espacio Público, Antropologisches Museum, Mexico City, Mexiko



osa/SITIOS-Workshop, Brooklyn, NYC



Stanta Muerte, Mexico-City



Luchā Libre, Mexico



SITIOS-Workshop, Mexico-City, 2008



Termine: 7.-11.06. 2010

Kompakter Workshop

Montag:

Einführungsvortrag mit Kurzvortrag von osa, archexperience und Sitos, ausführliche Vorstellung der Aufgabe. anschließend Brainstorming zu möglichen Locations und Projekten - abwechselnd in der Gesamtgruppe und in Arbeitsgruppen.

Abends: Fotosafari (Abend- und Nachtlicht) durch die ausgewählten Locations.

Dienstag:

Vormittags: Workshoparbeit an den Projekten.

Mittags: Mittagessen in Kiel, Fotosafari (Tageslicht) durch die ausgewählten Locations.

Nachmittags: Workshoparbeit an den Projekten. Abends Auswahl der Realisierungen.

Mittwoch:

Workshoparbeit an den Projekten, Materialbeschaffung, Feldversuche...

Donnerstag:

Realisierungen der Aktionen und Installationen. Dokumentation.

Freitag:

Vormittags: Realisierungen, Dokumentation.

Nachmittags: Präsentation der Ergebnisse im Rahmen der Abschlussveranstaltungen der Workshopwoche.

Anmeldung über das Forum der Muthesius Kunsthochschule. Zusätzlich bitte eine Mail an lucha@osa-online.net für die Aufnahme in den Newsletter zum Workshop.

Mehr Informationen:
www.osa-online.net/lucha

